



## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 5. Februar 2004
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:40 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	<u>Kremperheide, Gastwirtschaft "Heidekrug"</u>

### **Anwesend sind:**

Herr Richert, Helmut

Herr Pritsche, Gunnar

Frau Adamski, Ilona

Herr Bauermeister, Gunnar

Herr Eggers, Hartmut

Herr Rave, Thomas

Herr Wort, Oliver als Vertreter für Herrn Purwins, Thorsten

### **Außerdem anwesend:**

Frau Bürgermeisterin Karola Seegert, die Gemeindevertreter Herr Sven Baumann (ab Tagesordnungspunkt 1) und Herr Ernst-Willy Rönnau sowie die bürgerlichen Ausschussmitglieder Herr Jürgen Barnbrock und Herr Albrecht Kurzweg

### **Vom Amt Krempermarsch: Herr Trapke, zugleich als Protokollführer**

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht zugegangen sind und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Er bittet zusätzlich unter dem Tagesordnungspunkt 7 die Angelegenheit "Beratung und Beschlussfassung über die Auftragserteilung für die Planung der Kanalsanierung in der Dorfstr." zu beraten. Der bisherige Tagesordnungspunkt 7 "Mitteilungen und Anfragen" würde damit zum Tagesordnungspunkt 8 werden. Der Ausschuss stimmt einstimmig zu. Außerdem teilt der Ausschussvorsitzende mit, dass beabsichtigt ist zum Tagesordnungspunkt 3 die Öffentlichkeit auszuschließen.

## Tagesordnung

Beginn: **19:30**

Ende: **21:40**

1. Sachstandsbericht über Baumaßnahmen in der Gemeinde - Regenrückhaltebecken Schulland und Taterkrug - (Vorsitzender)
2. Einrichtung eines Wochenmarktes am Sonnabend in Kremperheide
3. Stellungnahme zu einer Bauvoranfrage (Wintergarten)

4. Antrag der WVK Kremperheide  
Einrichtung eines Kreisverkehrsplatzes im Kreuzungsbereich  
Neue Reihe, Dorfstraße, Kamper Weg - L 120 / K 55
5. Erstellung einer Querverbindung L 120 / Berliner Weg
6. Ankauf einer Grundstücksfläche
7. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragserteilung für die Planung der  
Kanalsanierung in der Dorfstraße
8. Mitteilungen und Anfragen

## **Protokoll**

### **zu 1 Sachstandsbericht über Baumaßnahmen in der Gemeinde -Regenrückhaltebecken Schulland und Taterkrug - (Vorsitzender)**

#### **Protokoll:**

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass das Regenrückhaltebecken Schulland und das Regenklärbecken Taterkrug zwischenzeitlich fertiggestellt, abgenommen und in Betrieb genommen wurde. Es sind noch die Zäune zu setzen und die Bepflanzung vorzunehmen.

Frau Bürgermeisterin Seegert teilt mit, dass mittlerweile ein Gespräch mit Herrn Bürgermeister Meyer über die Kostenteilung für beide Regenwasserbecken stattgefunden hat. Die Kostenverteilung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **zu 2 Einrichtung eines Wochenmarktes am Sonnabend in Kremperheide**

#### **Protokoll:**

Der Ausschussvorsitzende berichtet anhand einer den Ausschussmitgliedern vorliegenden Informationsunterlage ausführlich über Möglichkeiten und Voraussetzungen für die Einrichtung eines Wochenmarktes samstags auf dem P+R-Gelände der Gemeinde am Bahnhofpunkt Kremperheide.

Nach eingehender Beratung beschließt der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss auf Antrag von Herrn Fritsche einstimmig vorrangig beim Zuwendungsgeber für die P+R-Anlage, der Landesweiten Verkehrsservicegesellschaft mbH, Kiel, abklären zu lassen inwieweit eine wöchentliche Nutzung des P+R-Platzes für ca. 5 Stunden mit der gezahlten Zuwendung vereinbar wäre. Gleichzeitig sollte die Angelegenheit in den Fraktionen beraten werden. Außerdem wäre es angebracht mit den entsprechenden ortsansässigen Geschäften über die Planungen der Gemeinde zu sprechen.

### **zu 3 Stellungnahme zu einer Bauvoranfrage (Wintergarten)**

#### **Protokoll:**

Vor der weiteren Beratung beantragt der Ausschussvorsitzende die Öffentlichkeit auszuschließen. Dem Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen bei einer Stimmenthaltung

zugestimmt.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit wird das Abstimmungsergebnis bekannt gegeben:

Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss der Gemeindevertretung mit 5 Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen für die Bauvoranfrage das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Die Stellungnahme des Kreisbauamtes wird zur Anlage des Protokolls erklärt.

#### **zu 4 Antrag der WVK Kremperheide**

##### **Einrichtung eines Kreisverkehrsplatzes im Kreuzungsbereich Neue Reihe, Dorfstraße, Kamper Weg - L 120 / K 55**

###### **Protokoll:**

Herr Baumann, Fraktionsvorsitzender der WVK, erläutert den vorliegenden Antrag, der das Ziel einer langfristigen Lösung hat. Frau Bürgermeisterin Seegert berichtet von einem Gespräch mit der Straßenmeisterei Itzehoe, u.a. über mögliche Antragsbegründungen (z. B. Unfallzahlen, Verbesserung der Leichtigkeit des Verkehrs).

Im Rahmen der anschließenden eingehenden Beratung wird das geplante Baugebiet in Heiligenstedtenerkamp, südlich der Ringstraße, mit dem zusätzlich entstehenden Anwohnerverkehr erwähnt.

Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig gemeinsam mit Land, Kreis und der Stadt Itzehoe die Möglichkeiten einer baulichen Verbesserung der Verkehrssituation abzustimmen. Es sollte auf das Erstellen einer Machbarkeitsstudie hingearbeitet werden. Zusätzlich wäre eine Verbesserung der Sichtverhältnisse im Einmündungsbereich anzustreben.

#### **zu 5 Erstellung einer Querverbindung L 120 / Berliner Weg**

###### **Protokoll:**

Der Ausschussvorsitzende ruft den bekannten Sachverhalt in Erinnerung. Frau Adamski verweist auf eine Beschlussempfehlung des Ausschusses aus dem Jahre 1997/98.

Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig die Querverbindung zwischen dem Berliner Weg und der L 120 baulich herzustellen. Die Verwaltung sollte prüfen inwieweit hierfür im Hinblick auf den geplanten Wanderweg im Rahmen des DE-Planes, Teil 2, ein vorzeitiger Baubeginn beantragt werden müsste.

**Protokoll:**

Frau Bürgermeisterin Seegert berichtet, dass sich die Möglichkeit ergeben hat die Flurstücke 108/5 + 108/3 der Flur 2, Gemarkung Kremperheide, am Heideweg neben dem Kinderspielplatz in einer Größe von insgesamt 2.545 m<sup>2</sup> zur Abrundung des Naherholungsgebietes zu erwerben. Frau Seegert zitiert aus einer naturschutzfachlichen Beurteilung von Herrn Schünemann, UNB Kreis Steinburg, in dem die Grundstücke als gesetzlich geschützte Flächen nach dem Landesnaturschutzgesetz eingestuft werden. Der Wert der Grundstücke konnte bislang noch nicht abschließend geklärt werden.

Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss beschließt mit 6-Stimmen bei einer Stimmenthaltung bis zur nächsten Ausschusssitzung die noch offenen Fragen klären zu lassen, einschließlich der Frage, ob der Grunderwerb im Rahmen der Naturschutzförderung bezuschusst werden könnte. Die Stellungnahme der UNB wird zur Anlage des Protokolls erklärt.

**zu 7 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragserteilung für die Planung der Kanalsanierung in der Dorfstraße**

**Protokoll:**

Herr Eggers vom Ingenieurbüro Birkhahn + Nolte berichtet, dass von den Planungsleistungen für die Kanalsanierung in der Dorfstraße bisher durch das Sanierungskonzept die Leistungsphasen 1 + 2 erfüllt wurden. Danach verlässt Herr Eggers wegen Befangenheit den Sitzungsraum.

Der Ausschussvorsitzende erläutert nochmals den Sachverhalt und den jetzigen Sachstand. Das Straßenbauamt Itzehoe hat mittlerweile bestätigt, dass die Deckenerneuerung der L 120 (Dorfstraße) in den Sommerferien ab 28. Juni 2004 durchgeführt wird. Insoweit ist es nunmehr dringend erforderlich so schnell wie möglich mit der Kanalsanierung zu beginnen.

Herr Baumann wendet ein, dass die Gemeinde bei der Vergabe von Planungsleistungen verpflichtet sei einen Leistungswettbewerb durchzuführen und rät dieses zukünftig und möglichst auch noch bei dieser Maßnahme zu beachten. (Anmerkung der Verwaltung: Die Gemeindevertretung Kremperheide hat in ihrer Sitzung am 11.9.2003 beschlossen *"dem Ingenieurbüro Birkhahn + Nolte den Auftrag für die Sanierungsplanung für die Schmutz- und Regenwasserkanalisation in der Dorfstraße zu erteilen".*)

Nach eingehender Beratung beantragt Frau Adamski für die Leistungsphasen 3 -9 der Kanalsanierungsplanung sowie bei künftigen Maßnahmen einen Leistungswettbewerb durchzuführen. Der Antrag wird mit 2 Ja-Stimmen gegen 3 Nein-Stimmen bei einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung mit 3 Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen bei einer Stimmenthaltung dem Ingenieurbüro Birkhahn + Nolte, Kremperheide, den Auftrag zur Durchführung der restlichen Planungsleistungen für die Kanalsanierung Dorfstraße (L 120) zu erteilen, Haushaltsmittel stehen zur Verfügung. Außerdem sind die Rechtsgrundlagen für die Vergabe von Leistungen bei künftigen Maßnahmen zu beachten.

Herrn Eggers wird das Abstimmungsergebnis bekannt gegeben.

**Protokoll:**

Der Ausschussvorsitzende berichtet von Problemen des Schmutzwasserkanals im Gröngal im Bereich der Grundstücke Haupt, Kurzweg und Steeger.

Bürgermeisterin Seegert und Herr Trapke teilen den Sachstand für die Aufstellung des Sendemastes für das D2-Netz mit. Die Firma Vodafone verhandelt z. Zt. mit privaten Grundstückseigentümern.

Dem Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss liegt ein Antrag der Anwohner der Neuen Reihe in Kremperheide zur Geschwindigkeitsreduzierung auf der K 55 / Neue Reihe von 70 auf 50 km/h vor. Er soll bei der nächsten Ausschusssitzung beraten werden.

Im Rahmen der Aktualisierung der Ortspläne wurde das Baugebiet Kremperheide-Mitte nicht maßstabsgerecht eingezeichnet.

Es wird als notwendig angesehen den Platz vor der Post demnächst herzurichten.

Es wird berichtet, dass mehrere Schachtdeckel in der "Neuen Reihe" in Richtung "Schwarzer Dorn" klappern und die Helligkeit der Straßenbeleuchtung in der Dorfstraße nachgelassen hat.

Die Pflastersteine von gemeindlichen Wegen in Kremperheide, die teilweise locker und abgesackt sind, sollen in nächster Zeit von den Gemeindearbeitern neu verlegt werden.

Herr Kurzweg berichtet, dass er dem Landschaftsplanungsbüro Günther & Pollok den Planungsauftrag für das Reitsportförderzentrum erteilt hat.

Trapke  
(Protokollführer)